

## **Bundesweites Treffen am Sa, 15.8., Sanktionsmoratorium, 500 Euro Eckregelsatz**

Liebe Mitstreiterinnen und Mitstreiter,  
liebe Kolleginnen und Kollegen,

### **für ein vollständiges Moratorium, Aussetzung des Paragraphen 31, SGB II (Hartz IV)!**

Am Donnerstag, 13. August 2009, startete, initiiert durch ein enorm breit getragenes Bündnis von Organisationen und prominenten Einzelpersonen aus Politik, Kultur, Kirche und Verbänden eine Kampagne für ein Sanktionsmoratorium in Hartz IV:

<http://www.jungewelt.de/2009/08-14/051.php>

Homepage der Kampagne: <http://www.sanktionsmoratorium.de>

Unterstützen! Weiter verbreiten!

### **Weiter den Druck erhöhen für 500 Euro Eckregelsatz und 10 Euro Mindestlohn!**

Die Bündnisplattform für 500 Euro Eckregelsatz gewinnt zunehmend an Kraft. In der Presse schlägt sich der Begriff von Mangelernährung durch Hartz IV immer stärker nieder, und viele Organisationen, Initiativen und Organisationsgliederungen unterstützen die Plattform. Ist Eure schon dabei? Auch die Zahl an unterstützenden Einzelpersonen wächst kontinuierlich. Leitet den Aufruf zur Unterstützung der Bündnisplattform für 500 Euro Eckregelsatz an viele Menschen weiter! KollegInnen, Verwandte, Bekannte:

<http://www.500-euro-eckregelsatz.de>

**Wir zahlen nicht für Eure Krise! Dezentraler Aktionstag am Do, 17. September 09** Wenige Tage vor der Bundestagswahl sollen in vielen Städten unterschiedliche Aktionen stattfinden. In manchen Städten bilden sich breite Anti-Krisen-Bündnisse. In anderen Städten planen Initiativen Aktionen wie Zahltage oder auch demonstrative Aktionen. Wenn Eure Planung vor Ort ebenfalls ein Teil der Aktivitäten „Wir zahlen nicht für eure Krise!“ sein soll, teilt dies bitte mit an [info@die-soziale-bewegung.de](mailto:info@die-soziale-bewegung.de).

<http://www.kapitalismuskrisen.org>

### **31. bundesweites Treffen in Göttingen an diesem Samstag, 15.8.09**

**Uhrzeit:** 12 - 17 Uhr

**Ort:** DGB-Haus, Obere Maschstr. 10

#### **Tagesordnung:**

1. Formalia (Begrüßung, Moderation, Protokoll, Vorstellungsrunde)
2. Verschiedene Kampagnen: Wo stehen wir? Was gibt es als nächstes zu tun?
  - a) Bündnisplattform für 500 Euro Eckregelsatz
  - b) Kampagne für ein Sanktionsmoratorium
  - c) Dezentraler Aktionstag 17. September
3. Weitere Aussichten
  - a) Weitere Aktivitäten (weitere Termine im September und darüber hinaus)
  - b) Einschätzung zur Krise und zum Widerstand gegen die Abwälzung der Lasten auf die Masse der Menschen. Die Rolle der Sozialproteste. Schwerpunkte?
4. Aktuelles

Wie immer ist eine Übernahme eines Teils Eurer Fahrtkosten (bis zu 75 % der Euch tatsächlich entstandenen Kosten) dank der Unterstützung durch die Stiftung Menschenwürde und Arbeitswelt möglich.

Wir werden für einen kleinen Imbiss und Getränke sorgen.

Wir freuen uns, mit Euch gemeinsam über die nächsten Schritte der Sozialproteste zu diskutieren und zu entscheiden.

Mit solidarischen Grüßen,

Wolfram Altekrüger, Thomas Elstner, Teimour Khosravi, Michael Maurer, Edgar Schu, Roland Klautke, Pia Witte, Helmut Woda

**Koordinierungsstellen (Email-Adressen, „ at “ bitte durch „@“ ersetzen):**

Michael Maurer, maurer.jueterbog at t-online.de (Brandenburg); Thomas Elstner, thomas\_elstner at web.de (Gera/Thüringen); Helmut Woda, Helmut.Woda at web.de (Karlsruhe); Teimour Khosravi teik1111 at gmx.de (Gießen/Mittelhessen); Pia Witte, pia at witte-leipzig.de (Leipzig/Sachsen); Roland Klautke, RolandKlautke at web.de (Berlin); Wolfram Altekrüger, W.Altekrueger at gmx.de (Sachsen-Anhalt)

**Vernetzungsbüro:** Edgar Schu, edgar.schu at die-soziale-bewegung.de, 0551 9964381 (Göttingen)

**Wissenschaftliche Beratung:** Peter Grottian, pgrottia at zedat.fu-berlin.de

Eintragen in/Austragen aus dem bundesweiten Rundmailverteiler per formlose Email an [info@die-soziale-bewegung.de](mailto:info@die-soziale-bewegung.de)